Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Nutzungskonzept Facebook

Die Hochschulkommunikation ist für die Arbeit der HfWU ein zentraler Bestandteil. Sie schafft Offenheit für und Vertrauen in die Belange von Forschung und Lehre, wirbt um Verständnis für wissenschaftliche Entwicklungen, trägt zur strategischen Positionierung bei, und bringt Menschen in und über Themen aus Forschung, Lehre und Campusleben miteinander ins Gespräch.

Die Öffentlichkeitsarbeit der HfWU wird auch über Facebook gepflegt. Die HfWU greift dafür auf die technische Plattform und die Dienste der Meta Platforms Ireland Limited, Merrion Road, Dublin 4, D04 X2K5, Irland zurück.

Mit dem vorliegenden Nutzungskonzept übernimmt die HfWU entsprechend der „Richtlinie des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LfDI) zur Nutzung von sozialen Netzwerken durch öffentliche Stellen“ als öffentliche Stelle ihre Verantwortung und Vorbildfunktion zur Nutzung sozialer Medien. Bitte beachten Sie dazu auch die HfWU-Datenschutzerklärung zur Facebook-Nutzung unter www.hfwu.de/datenschutz.

1. Allgemeines zu Facebook

Facebook hat, Stand Januar 2024, weltweit 3,05 Milliarden aktive Nutzer. Monatlich kommen 400 Millionen Nutzer aus Europa, 30 Millionen davon aus Deutschland. Seit 2018 verzeichnet Facebook einen Nutzerschwund. Facebook wird vom sozialen Netzwerk immer mehr zur Informationsplattform.

Die Plattform hat sich fest im Leben der Menschen etabliert. Vor allem bei den Alumni, aber auch bei den Studierenden, ist Facebook nach wie vor beliebt und ein wirksames Mittel um einen Großteil innerhalb eines Tages zu erreichen. Facebook ist damit ein einfacher Weg um möglichst nah an Alumni, Freunde der Hochschule und Studierende heranzutreten.

2. Zweck der Nutzung

Der Facebook-Kanal der Hochschule wird geführt um Alumni, Freunde der Hochschule und Studierende in ihrer Lebenswelt erreichen zu können und mit Informationen aus der Hochschule zu versorgen.

Der Facebook-Kanal erweitert die bestehenden Kommunikationskanäle, wie Internetauftritt, Pressemitteilungen, Printprodukte und Veranstaltungen, sinnvoll. Vorrangiges Ziel des Kanals ist es, die Bindung zwischen Alumni, Freunden der Hochschule und Studierenden und der Hochschule zu fördern. Die Nutzer sollen sich mit „Ihrer Hochschule“ identifizieren können – auch über das Studium hinaus. Ein weiteres Ziel der Facebook-Präsenz ist die Bildung eines positiven Images. Über den Facebook-Kanal soll ein Image aufgebaut werden, das dem Leitbild der Hochschule

entspricht. Da der Kanal als Sprachrohr der Hochschule auftritt und unterschwellige Emotionen vermitteln kann eignet er sich dazu besonders gut. Wichtig sind außerdem Qualifikation und Motivation, Bildung und Forschung, sowie Aspekte der „gesellschaftlichen Verantwortung“.

3. Art und Umfang der Nutzung

Über den HfWU Facebook-Kanal werden Informationen aus dem Hochschullalltag und Veranstaltungshinweise verbreitet, die den Nutzern einen klaren Mehrwert bieten sollen. Dazu zählen beispielsweise

- reine Informationsmeldungen
- Berichte über Projekte oder Exkursionen
- Hinweise auf außerordentliche Kurse und hochschulinterne und –externe Veranstaltungen, sowie
- Weitere für die Zielgruppe relevante Themen

Beiträge auf dem Facebook-Kanal werden möglichst kurzgehalten. Alle Informationen können deshalb nicht übermittelt werden. Aufgrund dessen wird am Ende solcher Beiträge meist auf weitere Informationen auf der Website verwiesen.

Die Nutzer der HfWU-Facebookseite haben die Möglichkeit die Funktionen der Seite in eigener Verantwortung zu nutzen. Auf die Auswirkungen dieser Nutzung weisen wir in unserer Datenschutzerklärung hin. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Kommentieren, Teilen, Bewerten).

Nutzer können auf der Seite kommentieren und eigene Beiträge veröffentlichen. Das Prinzip eines sozialen Netzwerkes beruht auf Interaktion. Nur wer sendet UND empfängt wird auch empfangen und Reaktionen zurückerhalten. Wir nehmen die Reaktionen der User ernst und geben Feedback, wo dieses benötigt wird.

Auf direkte Kontaktaufnahme über persönliche Nachrichten wird reagiert, Fragen werden beantwortet und nach Abschluss gelöscht. Über die Seite werden keine Nachrichten abgesendet, ohne, dass zuvor von einem Nutzer eine Anfrage gesendet wurde.

Die Alumni, Studierenden und Freunde der Hochschule nutzen i.d.R. Facebook unabhängig von der HfWU für ihre persönliche Kommunikation und Information. In diesem Rahmen können sie sich von abonnierten Seiten Informationen bequem liefern lassen und müssen diese nicht aktiv abholen, wie es z.B. beim Aufrufen der HfWU-Website oder einer Anmeldung auf einem HfWU-Blog der Fall wäre. Das Abonnieren von Mitteilungen der HfWU erfolgt dabei auf eigenen freiwilligen Wunsch der Studierenden.

Klar herauszustellen ist, dass es sich bei allen, in den von der HfWU genutzten Sozialen Netzwerken zu findenden Veröffentlichungen immer um zusätzliche, freiwillige Angebote handelt, bei denen kein Zwang zur Teilnahme besteht. Diese Informationen sind grundsätzlich auch ohne eine Anmeldung auf Facebook erhältlich.

Alle relevante Information zur HfWU finden die Nutzer auch auf der HfWU-Website unter <https://www.hfwu.de> bzw. die Studierenden für den Studienbetrieb im Intranet HfWU-Neo (<https://www.hfwu.de/neo>).

Informationen über den E-Mail-Verteiler der HfWU bleiben i.d.R. dem Studienbetrieb vorbehalten. So kann eine unnötige Vielzahl von Informationen vermieden werden, die die Studierenden dazu zwingen, wichtige von zusätzlichen (unwichtigen) Informationen zu trennen.

Ein Veröffentlichen über Facebook verdeutlicht daher zusätzlich den Status der veröffentlichten Informationen als zusätzliches Angebot. Auf alternative Kontaktwege zur HfWU wird entsprechend hingewiesen.

4. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle/technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung und technische Administration der HfWU-Facebookseite liegt bei der Abteilung Hochschulkommunikation der HfWU unter der Leitung von Gerhard Schmücker (social-media@hfwu.de).

Auf die Verantwortlichkeiten für unsere Facebookseite weisen wir die Nutzer in unserem Impressum hin. Dieses ist auf der HfWU-Facebookseite unter einem eigenen Tab „Impressum“ veröffentlicht.

5. Alternative Informations- und Kontaktmöglichkeiten

Wir weisen die Nutzer darauf hin, dass der Facebook-Kanal lediglich eine weitere von verschiedenen Optionen darstellt, um mit der HfWU in Kontakt zu treten oder Informationen zu erhalten. Alternativ können die über diese Seite angebotenen Informationen bspw. auch auf unserem Internet-Angebot unter <https://www.hfwu.de> abgerufen werden.

Mit allen Anfragen können Sie sich grundsätzlich an die Abteilung Hochschulkommunikation (presse@hfwu.de bzw. social-media@hfwu.de) wenden. Hinweis: Die Kommunikation per E-Mail erfolgt standardmäßig unverschlüsselt. Dabei ist nicht auszuschließen, dass an der Übertragung beteiligte Stellen Inhalte einer E-Mail zur Kenntnis nehmen können.

- Bei telefonischen Anfragen an die 07022 201 0 (die Telefonzentrale ist montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr besetzt).
- Post-, Haus- und Paketanschrift Neckarsteige 6-10, 72622 Nürtingen

Eine Übersicht über die verschiedenen Wege, mit der HfWU in Kontakt zu treten, finden Sie hier: www.hfwu.de/kontakt

6. Datenschutz und Auskunftspflicht

Auf die Auswirkungen der Nutzung unserer Facebookseite weisen wir die Nutzer in unserer Datenschutzerklärung hin. Diese ist sowohl auf der HfWU-Facebookseite unter einem eigenen Tab „Datenschutz“ sowie auf der HfWU-Website unter Datenschutz (www.hfwu.de/datenschutz) veröffentlicht.

Die HfWU als Seitenbetreiber kann keine Auskünfte darüber geben, welche Daten über Sie durch die Nutzung des Dienstes Facebooks gespeichert sind, da die Hochschule keinen Zugriff auf die Daten einzelner Nutzer hat. Nutzen Sie deshalb vor allem die Kontaktmöglichkeit zu Facebook und die Downloadfunktion für Nutzerdaten (<https://www.facebook.com/settings>).

Zu datenschutzrechtlichen Fragen an der HfWU wenden Sie sich bitte an:
datenschutz@hfwu.de

7. Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird einmal im Jahr von uns hinsichtlich des Ob und Wie der Nutzung evaluiert. Die Nutzer werden von uns regelmäßig hinsichtlich der Risiken für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung sensibilisiert.

Wir veröffentlichen keine Angebote die unsere Nutzer dazu motivieren ihre persönlichen Daten preiszugeben.

Stand: November 2024